



Presseinformation

Nr. 336/2010

Kiel, Donnerstag, 23. September 2010

Bildung / Gastschulabkommen

Cornelia Conrad: Hamburg muss endlich Zahlen nennen!

Zu den im Bildungsausschuss besprochenen Verhandlungen über das Gastschulabkommen mit der Freien und Hansestadt Hamburg sagte die bildungspolitische Sprecherin der FDP-Landtagsfraktion, **Cornelia Conrad**:

„Wir nehmen die Sorgen der Schüler und ihrer Eltern sehr ernst und setzen uns für ein schnelles Ergebnis der Verhandlungen über das Gastschulabkommen ein. Es wird höchste Zeit, dass Hamburg die angekündigten Zahlen der in Schleswig-Holstein beschulten, aus der Hansestadt stammenden Heimkinder auf den Tisch legt. Erst auf der Grundlage dieser Fakten können seriöse Ergebnisse erzielt werden.“

Vor der Sitzung des Bildungsausschusses waren Eltern von Schulen in freier Trägerschaft aus dem Hamburger Randgebiet auf Einladung von Cornelia Conrad zu Gast in der FDP-Landtagsfraktion. „Wir haben ein sehr konstruktives Gespräch geführt. Ich begrüße sehr, dass sich die betroffenen Schüler und Eltern nun auch an die Verantwortlichen in Hamburg wenden wollen, um zeitnah eine Lösung herbeizuführen.“

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Katharina Loedige, MdL
Stellvertretende Vorsitzende

Günther Hildebrand, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

www.fdp-sh.de